

**Wirtschafts- und gesellschaftspolitische
Jugend- und Erwachsenenbildung
der
Studien- und Fördergesellschaft
der Schleswig-Holsteinischen Wirtschaft e. V.
durchgeführt/koordiniert von**



Tannenfelde
*Bildungs- und
Tagungszentrum*

Die Studien- und Fördergesellschaft der Schleswig-Holsteinischen Wirtschaft e.V. (StFG) fördert zahlreiche in Tannenfelde durch geführte Weiterbildungsveranstaltungen für unterschiedliche Zielgruppen. Rund 1.000 Teilnehmende pro Jahr profitieren von dieser Unterstützung.

Schulen und Lehrkräfte:

Berufswahlsiegel

Mit dem BERUFSWAHLSTIEGEL SCHLESWIG-HOLSTEIN können sich Schulen auszeichnen lassen, die ihre Berufs- und Studienorientierung (BSO) in vorbildlicher Weise ausüben und ihre Schüler individuell und praxisnah auf das Berufsleben oder das Studium vorbereiten.

Masterpreis Schulmanagement

Lehrkräfte qualifizieren sich durch den internationalen Master-studiengang „Schulmanagement und Qualitätsentwicklung“ der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel berufsbegleitend für eine Tätigkeit als schulische Führungskraft.

Schulpreis Schleswig-Holstein

Ziel des von Bildungsministerium und IQSH vergebenen Schulpreises ist es, die Leistungen der Schulen im Bereich der Unterrichtsqualität zu würdigen und bekannt zu machen.

Lehrerfortbildung

Lions-Quest „Erwachsen werden“ / „Erwachsen handeln“
NFTE Network For Teaching Entrepreneurship

„Sommerakademie“

Die einwöchige Sommerakademie in den Ferien richtet sich vorrangig an Lehrkräfte, die eine Führungsfunktion in Schulen wahrnehmen, aber nicht Schulleiterin oder Schulleiter sind.

Landesfachtag Wirtschaft-Politik und Landestag Wirtschaft - Berufliche Bildung

Fachtagungen für Lehrkräfte aus dem Fach Wirtschaft / Politik bzw. Berufsschullehrer - gemeinsam mit der IHK Nord und dem Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH).

Lehrkräfte an Berufsschulen

Ein- und zweitägige Weiterbildungen für Berufsschullehrkräfte.

Schüler/-innen:

WIWAG ist ein betriebswirtschaftliches Schulungskonzept auf der Grundlage einer computerunterstützten Unternehmenssimulation. Schüler/-innen der Sekundarstufe II lernen betriebswirtschaftliche Grundlagenkenntnisse am Beispiel der Führung eines mittelgroßen Unternehmens (5-Tages-Seminare)

Mit JUNIOR gründen Schüler für die befristete Laufzeit von einem Schuljahr ein Unternehmen. Im Team erlernen und erproben sie Grundprinzipien unternehmerischen Handelns. Die Umsetzung der eigenen Geschäftsidee lässt die Teilnehmer praktisch erfahren, wie sich das eigene Handeln wirtschaftlich, sozial und ökologisch auswirkt. (Partner in Schleswig-Holstein ist die Investitionsbank Schleswig-Holstein.)

Auszubildende:

„playbizz“ ist eine Wirtschaftssimulation, die betriebliche Planungs- und Entscheidungsprozesse modellhaft darstellt. Ziel des Planspiels ist es, im Verlauf von vier simulierten Geschäftsjahren einen möglichst hohen Gewinn zu erwirtschaften und gleichzeitig die Zahlungsfähigkeit des Unternehmens zu sichern. Offen für alle Ausbildungsrichtungen.

Studierende:

Weiterbildung für Studierende des Fachbereiches Wirtschaft, z.B. das „Innovation Camp“ mit rund 50 Teilnehmenden, die neue Geschäfts-ideen für die Wirtschaft erarbeiten.

Betriebsräte:

Bezuschussung der Seminare für Betriebsräte und Jugend- und Auszubildenden-Vertretung.

Sonstiges:

- Wirtschafts- bzw. Verwaltungsvolontariat (jährlicher Wechsel) für Führungskräfte
- Kirche und Wirtschaft im Dialog
- Veranstaltungen für Elternvertreter



SCHULEWIRTSCHAFT Schleswig-Holstein ist im Bildungs-und Tagungszentrum Tannenfelde angesiedelt.

Auf Landesebene unterstützen UVNord, Vereinigung der Unternehmensverbände in Hamburg und Schleswig-Holstein und die Studien- und Fördergesellschaft das SCHULEWIRTSCHAFT-Netzwerk. Vor Ort sind die regionalen Unternehmensverbände in die Arbeit eingebunden. In informellen Gesprächsgruppen und Arbeitskreisen treffen sich Vertreter der Schulen und der Wirtschaft.

SCHULEWIRTSCHAFT steht seit über 60 Jahren für die erfolgreiche Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung von Schulen und Unternehmen. Auf Bundesebene wird das Netzwerk getragen von der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und dem Institut der deutschen Wirtschaft Köln.

Folgende Leitsätze prägen unsere Arbeit:

Wir sind das Netzwerk für Schule und Wirtschaft – lebendig, kompetent, nachhaltig.

Wir schaffen Perspektiven - für Leben und Beruf.

Wir bauen Brücken - zwischen Schule und Wirtschaft.

Wir engagieren uns - lokal, regional, national, international.

Wir übernehmen gesellschaftliche Verantwortung.

Das Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT ist parteipolitisch neutral.

Wir handeln nach den Werten: Vertrauen, Aufrichtigkeit, Transparenz, Respekt, Toleranz, Vielfalt, Qualität und Nachhaltigkeit.